



Gemeinde aktuell

Mitteilungsblatt der Pfarre Namen Jesu
1120 Wien, Schedifkaplatz 3 - 01 / 813 66 74
pfarre@namenjesu.com
www.namenjesu.com

29. Sonntag im Jahreskreis

Nr. 33 / 19.10.2025

Thema: Das Reich Gottes verkünden

Erste Lesung: Ex 17,8-13
Für andere Menschen beten.

Zweite Lesung: 2 Tim 3,14-4,2
Das Wort drängt zur Verkündigung.

Evangelium: Lk 18,1-8
Was wird bleiben von dem, was Jesus sagte und was er für die Menschen tat?

Im Vertrauen auf Gott
ein neues Leben beginnen,
das Reich Gottes sichtbar machen
an dem Ort,
den Gott uns zugewiesen hat.

nach Sascha Jung.

Bitte vormerken:

Di 28.10. 15.00 Uhr Seniorenmesse
anschl. Seniorenrunde mit
Geburtstagsfeier

Sa 01.11. **Allerheiligen**
9.30 Uhr Hl. Messe
15.00 Uhr Gräbersegnung

So 02.11. **Allerseelen**
9.30 Uhr Hl. Messe
für die Verstorbenen
des letzten Jahres



So 19.10. **Sonntag der Weltkirche**
Schwerpunkt Südsudan
mit Familienchor
EZA-Stand nach der Messe



18.00 Uhr Hl. Messe der
Caritasgemeinde

Mo 20.10. 9.30-12.00 Uhr Pfarrcaritas

Di 21.10. 15.00 Uhr Seniorenrunde
**Beginn des Theaterkarten-
vorverkaufs**

Mi 22.10. 9.30, 10.30, 19.00 Uhr Gymnastik
19.00 Uhr Al-Anon-Gruppe

Do 23.10. 18.00 Uhr **Bibliolog**
19.15 Uhr Pfarrleitungsteam
19.30 Uhr **Abendmusik**

Fr 24.10. -

Sa 25.10. 18.30 Uhr Vorabendmesse

So 26.10. **Nationalfeiertag**
Achtung, Zeitumstellung!
9.30 Uhr Hl. Messe
Besuch des Grabes von
+ Helmut Ringhofer
18.00 Uhr Hl. Messe der
Caritasgemeinde



Sonntag der Weltkirche

(„Weltmissionssonntag“)

19. Oktober 2025



Auch heuer setzen wir - gemeinsam mit allen Katholikinnen u. Katholiken weltweit - wieder ein sichtbares **Zeichen der Solidarität**: Miteinander beten und feiern wir und unterstützen Christinnen und Christen weltweit in ihrem Dienst an den Menschen. Als **Weltkirche** tragen wir gemeinsam Verantwortung füreinander, besonders auch für jene, die unsere Hilfe so dringend brauchen. Für viele Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika ist die Kirche der erste Ort, wo sie Unterstützung suchen und auch finden im täglichen Kampf gegen Hunger, Elend und Perspektivlosigkeit. So auch im



Südsudan
unserem diesjährigen Schwerpunktland.

Plakatmotiv: Vom Friedhof in die Schule – Familien Hoffnung schenken

Der Südsudan steckt seit Jahren in einer schweren Krise. Nach dem Bürgerkrieg herrschen politische Unruhen, viele Menschen haben alles verloren. Millionen sind auf der Flucht, dazu kommen Dürren, Überschwemmungen und Hunger. Besonders hart trifft es Familien mit ihren Kindern. In der Hauptstadt Juba leben tausende Vertriebene (mangels einer Alternative) auf einem Friedhof – zwischen Grabsteinen, in einfachen Hütten aus Holz und Blech. Auch hier leben Kinder, die bisher keine Schule besuchen konnten.

Durch d. Zusammenarbeit v. Missio mit dem Oberösterreichler **Dr. Johann Rauscher**, Obmann des Vereins „**proSudan**“ und inzwischen pensionierter Religionslehrer, entsteht ein Projekt, das Bildung und Hoffnung in den Alltag der Kinder bringt. Denn Bildung bedeutet mehr als Unterricht: Sie gibt Stabilität, Schutz und die Chance auf ein besseres Leben.



„Man muss sich etwas vornehmen und es dann aber auch tun.“

Dr. Johann Rauscher,
Missio-Projektpartner und Obmann Verein proSudan

Brei, Bohnen und Reis statt Hunger:

Jedes vierte Kind im Südsudan hungert. Die Mangelernährung führt häufig zu Entwicklungsverzögerungen und begünstigt Krankheiten. Missio Österreich unterstützt in Juba die lokale St.-Vinzenz-von-Paul-Gemeinschaft, die an drei Orten der Stadt ein „**Babyfeeding-Center**“ betreibt. Tausende Babys und Kleinkinder aus besonders armen Familien erhalten dort regelmäßig nahrhafte Mahlzeiten aus Brei, Linsen, Bohnen und Reis. Ärzte und Ernährungsexperten untersuchen die Kinder regelmäßig und kontrollieren ihre Entwicklungsschritte. Die Eltern der Kinder erhalten Ernährungs- und Hygienetipps für Kinder, damit die Jüngsten auch zuhause gute Fortschritte machen und so die Chance auf ein besseres Leben in Würde bekommen.



*Tragen wir mit unserer Spende dazu bei, dass die „Kirche vor Ort“
Zuflucht und erste Hilfe in allen Nöten werden kann.
Gemeinsam können wir helfen!*

**Dein Einsatz für mehr Fairness
Mach dein Naschen zu einer guten Tat!**

Der Reinerlös der **Jugendaktion 2025** kommt folgenden Projekten zugute:

- * **Südsudan**: Durch Schul- und Berufsbildung Menschen Hoffnung schenken
- * **Malawi**: Gemeinschaftsprojekt für Frauen und Umweltschutz
- * **Sri Lanka**: Ausbildungsprojekt schafft Zukunftsperspektiven für Jugendliche
- * **Amazonasgebiet**: Neue Chancen durch Gesundheit und Bildung – gegen Abholzung des Regenwaldes und Zerstörung der Natur.
- * **Österreich**: Nachhaltigkeitsprojekte der Kath. Jugend Österreich



➔ **V e r k a u f** von Schokopralinen, Happy-Blue-Chips + anderen kulinarischen Kostproben:
Nach der Sonntagsmesse am 19. Okt. im Pfarrsaal (bis 12 Uhr) - Weitere Infos bei PAss. Maria Hadinger-Jank!